

## **Weltweiter Klimastreik am 20. 9. 2024 für Demokratie und Klimaschutz – komm mit!**

Neun Tage vor der Nationalratswahl werden auch in Wien die Unabhängigen Gewerkschafter:innen im öffentlichen Dienst und in ausgegliederten Betrieben gemeinsam mit vielen Institutionen der Zivilgesellschaft auf die Straße gehen und damit klar machen, dass wir alle am Thema Klima nicht mehr vorbeikommen!

**Wann:** Freitag, 20.09.2024

**Treffpunkt UG:** Schwarzenbergplatz 4, 1010 Wien, beim Haus der Industrie

### **Demo-Route:**

15:00 – Start am Schwarzenbergplatz

16:00 – Demozug über die Ringstraße

17:00 – Schlusskundgebung am Maria-Theresien-Platz

Einer der kühlestn Sommer unserer Zukunft ist mit einer Hochwasserkatastrophe zu Ende gegangen. Der Klimawandel bedroht unser soziales Gefüge, er bedroht unsere Arbeitsplätze und unsere Lebensqualität, er bedroht demokratische und soziale Errungenschaften, für die Gewerkschaften jahrzehntelang gekämpft haben. Als Gewerkschafter:innen stehen wir beim weltweiten Klimastreik nicht am Rand und schauen zu – Klimaschutz ist unsere Aufgabe. Denn eine gerechte Gesellschaft ohne Klimagerechtigkeit ist undenkbar!

## **Wir fordern nicht nur Klimaschutz, sondern Klimagerechtigkeit!**

Der 20. September ist für die unabhängigen Gewerkschafter:innen im öffentlichen Dienst und in ausgegliederten Betrieben mehr als die Forderung nach Klimaschutz.

Wir gehen auf die Straße

- für eine lebenswerte Zukunft und Ernährungssicherheit für die uns nachfolgenden Generationen, indem wir uns in gemeinsamer Anstrengung endlich um gesunde Böden und Artenvielfalt, um naturnahen Schutz für unsere Gewässer und Feuchtgebiete, Wiesen und landwirtschaftlich nutzbare Flächen, Almen und Wälder bemühen.
- für soziale Gerechtigkeit, damit Kinder, Frauen, Arbeiter:innen und ältere Menschen – insgesamt der ärmste Teil der in Österreich lebenden Menschen – nicht weiterhin über Gebühr unter dem Klimawandel leiden, müssen wir uns als Gewerkschafter:innen für einen gerechten Übergang zu nachhaltigem Wirtschaften und solidarischem Umverteilen einsetzen.
- für ein demokratisches Österreich, indem wir uns stark machen für umweltbewusste Bildung und für neue Formen der arbeitsmarkt- und demokratiepolitischen Teilhabe.

- für den Ausbau einer klimaschonenden Infrastruktur und für die Energiewende, die sich die Menschen in Österreich noch immer mehrheitlich wünschen, sowie für den Aufbau einer sozial-ökologischen Kreislaufwirtschaft.
- weil öffentlicher Verkehr und sozialer Wohnbau ebenso zu unseren Aufgaben als Beschäftigte im öffentlichen Dienst gehören, wie Bildung, Wissenschaft und Forschung, Pflege und Gesundheitsvorsorge, Kultur und Verwaltung. Den Schutz der Demokratie sowie Frieden und Sicherheit wollen wir für alle Menschen, die in unserem Land leben, solidarisch und klimagerecht gestalten!

Gewerkschaften waren immer die treibende Kraft, wenn es um soziale Veränderungen ging – heute müssen wir ein Teil der Kraft sein, die den Planeten rettet.

Lasst uns gemeinsam für eine lebenswerte Zukunft kämpfen!

Demokratie wählen!

Klima retten!

Eine Welt gewinnen!

Beate Neunteufel-Zechner, UGöD Referatsleitung Klima und Strukturwandel